Hamburger Hayek-Gespräche

Der Hayek-Club Hamburg lädt ein zu einem Vortrag von

Dr. Markus Krall:
Wenn schwarze Schwäne Junge kriegen

Wie die dauernde Risikoausblendung am Ende zu abrupten Brüchen führt

Montag, 26. November 2018, 18:00 Uhr,

Vortragsbeginn: 18:30 Uhr,

im Ruderclub Favorite Hammonia, Alsterufer 9,

fünf Minuten von der S-Bahn-Station Dammtorbahnhof und der U-Bahn-Station Stephansplatz (U1) entfernt.

Der Preis für das warme Buffet zum gemeinsamen Abendessen von 18 € pro Person, Studenten etc. 12 €, gilt als Eintrittspreis. U.A.w.g. an hamburg@hayek.de.

Eine Unterdrückung von Risiko und Volatilität durch die Politik schiebt notwendige Anpassungsprozesse bloß auf – bis sie sich nur umso massiver abrupt Bahn brechen. Dies hat Markus Krall in seinem Buch „Der Draghi-Crash – warum uns die entfesselte Geldpolitik in die finanzielle Katastrophe führt“ für das planwirtschaftliche Geldsystem und die permanente Rettung des Euro-Systems dargelegt. Er rechnet vor, wann die Nullzinspolitik in einer gewaltigen Pleitewelle und Depression enden muss. In seinem neuesten Buch „Wenn schwarze Schwäne Junge kriegen“ zeigt Markus Krall auf, wie die herrschende Leitkultur der Risikoaversion das Lernen durch Versuch und Irrtum ausschaltet und so zu plötzlichen Kontinuitätsbrüchen führen kann, nicht nur in der Finanzwelt, sondern auch in anderen wichtigen Bereichen, etwa der Parteiendemokratie, der Managementkultur der Großunternehmen und der Geopolitik. Die also vielfach drohenden „schwarzen Schwäne“ können sich auch gegenseitig auslösen. Ob oder wann dieser multiple Showdown tatsächlich droht, ob er sich noch verhindern läßt und wie sich der Einzelne dazu verhalten kann und soll, wollen wir mit Herrn Krall diskutieren.

Dr. Markus Krall ist promovierter Diplom-Volkswirt. Nach dem Beginn seiner Karriere im Vorstandsstab der Allianz AG arbeitete er als Berater in der Boston Consulting Group, bevor er Oliver Wyman in Deutschland mit aufbaute. 2003 wechselte er als Partner zu McKinsey, wo er die Risikomanagement-Practice leitete, und organisierte später die Initiative zur Gründung einer europäischen Ratingagentur. Seit 2014 ist er Direktor bei der Unternehmensberatung Goetzpartner. Er verfügt damit über mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Bank- und Versicherungswirtschaft mit Fokus auf Risikomanagement, Strategie und Digitalisierung.

Der Hayek-Club Hamburg ist einer von 47 regionalen Gesprächskreisen, die aus der Friedrich A. von Hayek-Gesellschaft heraus gegründet wurden, um die Fragen unserer Zeit im Geiste der Freiheit und der Marktwirtschaft zu diskutieren.

Kristof Berking
hamburg@hayek.de

Matthias Still
www.facebook.com/HayekHamburg